

# Globis neue Abenteuer im Nationalpark



Herausgeber: Globi Verlag  
Schöpfer der Globi-Figur: Robert Lips  
Geschichten und Zeichnungen: Samuel Glättli  
Verse: Jürg Lendenmann

Globis neue Abenteuer im Nationalpark

©2023 Orell Füssli AG, Globi Verlag, Imprint Orell Füssli Verlag, Zürich  
[www.globi.ch](http://www.globi.ch)

Kolorierung: Samuel Glättli  
Lektorat: Gisela Klinkenberg  
Lektorat/Korrektorat: Silvia Bartholl  
Layout/Herstellung: Andi Zollinger

1. Auflage 2023  
ISBN 978-3-85703-494-7 Print  
ISBN 978-3-85703-554-8 ePub-FXL

Alle Rechte vorbehalten.  
Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch einzelner Teile,  
nur mit Genehmigung des Globi Verlages gestattet.

# Die Wildnis hat uns ganz schön viel zu erzählen ...

## Hast du schon einmal ...

das Röhren der Hirsche, das Pfeifen einer Gämse oder das Gurren der Schneehühner aus der Nähe gehört? Den Ringkampf der Steinböcke beobachten können oder gar ihre «böckelig» riechenden Wollreste an Ästen entdeckt? Den grössten Vogel der Alpen, den Bartgeier mit seiner Spannweite von fast 3 m kunstvoll segelnd über dir gesehen? Den Tannenhäher als Baumpflanzer beim Verstecken der Arvennüsse gesichtet? Den Blick einer neugierigen Rehgeiss oder eines vorwitzigen Murmeltiers erhascht oder gar einen Wolf erspäht?

All das erkundet Globi auf seiner neuen Tour durch den Schweizerischen Nationalpark (SNP). Seit seinem ersten Besuch im Jahr 1993 hat sich in der Natur einiges geändert. Der Klimawandel zeigt seine Wirkung. Auch das Besucherzentrum ist völlig neu gestaltet. Es lohnt sich Globi bei seiner Abenteuerreise durch den Nationalpark erneut zu begleiten.

Der SNP ist das grösste und älteste Wildnisgebiet der Alpen. Vor über 100 Jahren haben Pioniere dieses Naturjuwel geschaffen. Heute sorgen die Mitarbeitenden des Parks dafür, dass dieser Schatz an Tieren, Pflanzen und Lebensräumen der Natur überlassen bleibt. Sie hat das Sagen und führt Regie. Zum Schutz der Natur gelten klare Regeln und Globi weiss, dass sich alle daran halten müssen. Doch auch er tritt mal ins Fettnäpfchen. Aber zum Glück weiss er, wie er sich aus der Patsche helfen kann.

Nun wünsche ich dir viel Spass beim Lesen. Hoffentlich gelingt es Globi, dich mit diesem Buch so neugierig auf den Nationalpark zu machen, dass du ihn selber entdecken möchtest. Ich freue mich, wenn wir uns bei deinem Besuch zufällig begegnen.

Herzlich

Heidi Hanselmann

Präsidentin der Eidgenössischen  
Nationalparkkommission (ENPK)





Dort wo viele Menschen leben  
und zu Büros, Läden streben,  
wo's kaum Platz hat und Verkehr,  
geht es hektisch zu und her.

Dieses ungestüme Fliessen,  
ist nicht wirklich zu geniessen,  
alle hetzen rum wie wild.  
Zoomen wir in dieses Bild.

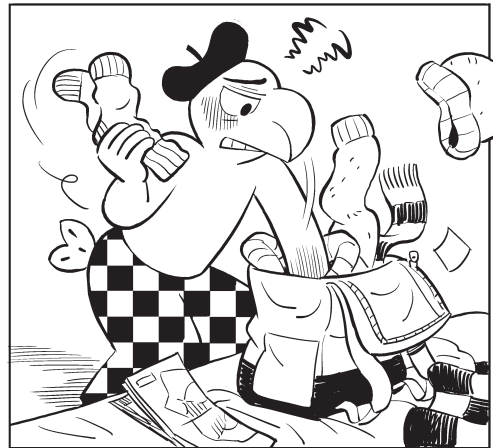
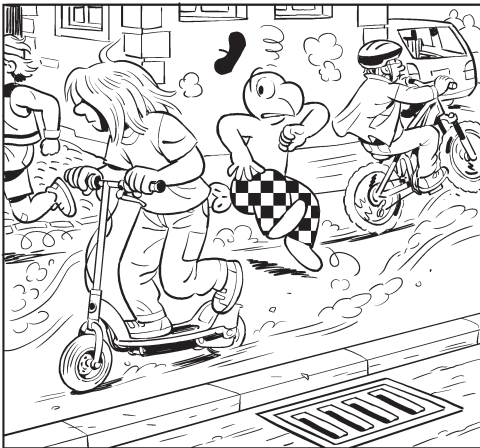
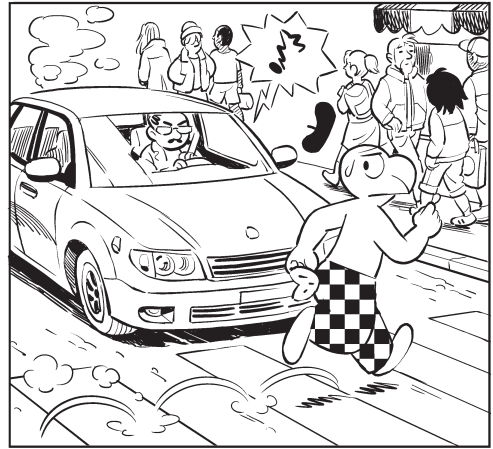
Da: Im heftigen Gedränge  
einer grossen Menschenmenge  
ist auch Globi – eingezwängt  
in der Schar, die vorwärtsdrängt.

Er will weg von dieser Masse.  
Schnell zu einer stillen Gasse  
will er eilen ... und erschrickt,  
denn da hupt es wie verrückt.

Auch wird's nichts mit Platz beim Gehen:  
Auf dem Trottoir, wie zu sehen,  
fährt ihn jemand plötzlich, **wumm!**,  
fast mit einem Zweirad um.

«Was soll das, du **fieser** Lümmel?  
Nichts wie weg aus dem Getümmel!»,  
denkt er, packt den Rucksack ein.  
«Ich hau ab, so kann's nicht sein.»

Nichts wie raus hier!



Nach 'ner Fahrt von gut zwei Stunden  
freut sich Globi aufs Erkunden  
eines Landstrichs, sehr bekannt  
als Naturgebiet im Land.

Leider boomt zurzeit das Wandern,  
und so trippelt er mit andern  
wiederum im Schulterchluss.  
Und auch hier ist's kein Genuss.

Da hilft's nur noch auszuscheren:  
Schnell die Strasse überqueren!  
Doch selbst hier ist es nicht leer;  
der Verkehr erschreckt ihn sehr.

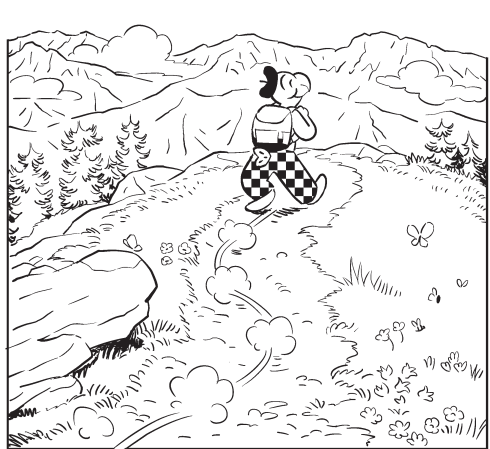
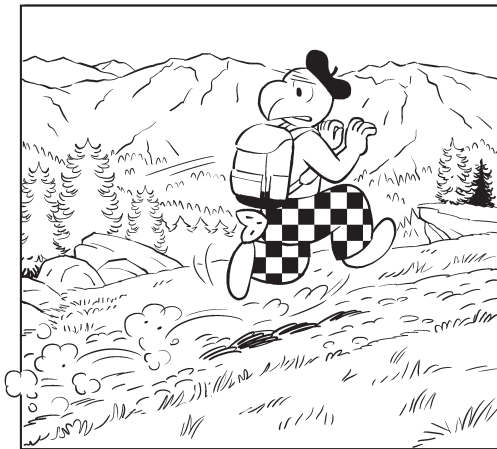
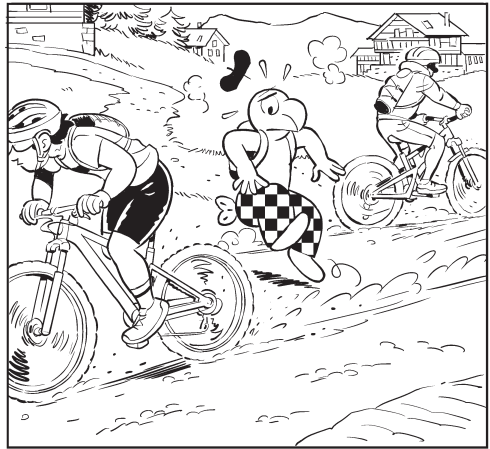
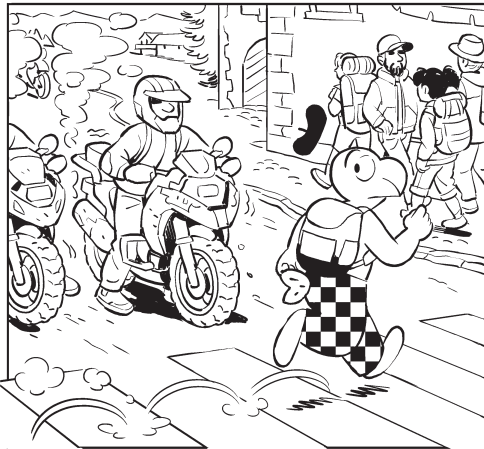
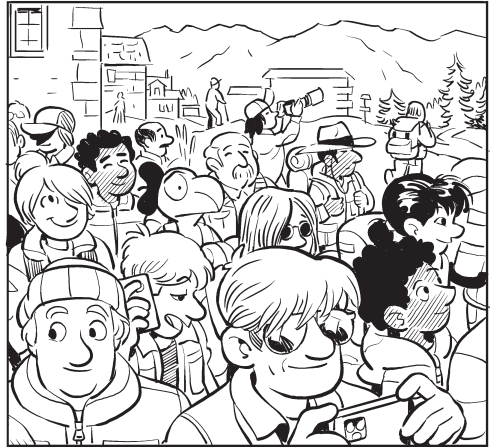


Ja, auch auf den Wanderwegen  
fehlt's an Raum, sich zu bewegen,  
denn hier wird mit Bikes gefetzt,  
Globi ist jetzt echt **entsetzt**.

Gar nichts hat er hier verloren:  
Fort von Mengen und Motoren,  
Lärm und Hast und all dem Sport,  
nix wie fort von diesem Ort!

Einfach immer weiterlaufen,  
ohne einmal zu verschnaufen.  
In der Ruh macht's Laufen Spass:  
Welch ein *Glücksgefühl* ist das!

# Rummel auch dort





**G**lobis Zeit scheint stillzustehen,  
da er viel erlebt beim Gehen.  
Mit dem Stock in seiner Hand  
läuft er froh durchs Bündnerland.



Wow, auch hier pulsiert das Leben,  
merkt der Wanderer soeben,  
aber nicht wie in der Stadt.  
Globi staunt und ist ganz platt.



Scharf beäugt wird er von Tieren,  
die ihn bei der Rast studieren.  
Fällt vielleicht was ab für sie?  
Globi schmeckt es wie noch nie.

Vollgetankt mit Energien  
lässt sich's besser weiterziehen.  
Er merkt nicht, wie int'ressiert  
er dabei gemustert wird?



Wo wird dieser Weg wohl enden,  
und wohin soll er sich wenden?  
Ist der Handy-Akku leer,  
muss die alte Karte her.



«Ach, es ist zum Haareraufen,  
nun hab ich mich noch verlaufen»,  
seufzt er müde, leicht bedrückt,  
als er suchend um sich blickt.





# Verlaufen

